

# Auf geht's in Richtung neuer Abenteuer!

## Ruffy x Nami, Sanji x OC

Von BlueFairy

### Kapitel 10: Das neue Mitglied

Am nächsten Tag machte sich Sanji auf den Weg zu Kathys Bar. Vor der Tür angekommen, hörte er von drinnen ein lautes Gebrüll. Er öffnete die Tür und sah Kathy, die vor einem großen Mann stand "Wie kommst du dazu, deine Pflichten zu vernachlässigen und die ganze Nacht weg zu bleiben? Du schuldest mir noch 1 Millionen Berry und ich will jeden Cent zurück haben!" brüllte er sie an. "Wenn ich einmal weggehe wird es deine sogenannten Gäste nicht stören. Sie werden zu betrunken sein um es mitzubekommen." antwortete sie gleichgültig. Seine Gesichtsfarbe änderte sich von dreckigem Schweinchenrosa zu einem stinkwütendem Scharlachrot. Er hob seine fette Pranke und holte aus, doch bevor er zuschlagen konnte, stellte sich Sanji dazwischen und hielt den Schlag mit seinem Fuß auf. "S..Sanji? Was machst du denn hier?" er drehte seinen Kopf zu ihr, lächelte und sagte: "Ich wollte dich abholen kommen!" er drehte sich zu dem verdutzen Mann zurück. "Ein echter Mann erhebt nie die Hand gegen eine Dame." der Mann erwachte aus seiner Starre. "Man sollte sich erstmal vorstellen, bevor man die Erziehungsmaßnahmen anderer kritisiert." "Ich empfinde es nicht als notwendig mich vorzustellen." antwortete Sanji kühl "Du sagtest," fuhr er fort,"dass sie dir 1 Millionen Berry schuldet, nicht wahr?" er zog ein Bündel grünes Papier heraus. "1 Millionen Berry. Hiermit sind ihre Schulden beglichen. Kathy, pack deine Sachen, du kommst mit auf die Sunny!" lächelte er ihr zu "A..Aber das geht doch nicht, Sanji! 1 Millionen Berry, dass ist doch so viel Geld!" "Ach, das ist nur eine Kleinigkeit. Ich bin 130 Millionen wert, schon vergessen?" er zwinkerte sie an und der große Mann schluckte als er die Summe vernahm. "A..Aber..-" "Nichts aber! Hol Jack und geh schonmal zum Schiff. Ich nehme deine Sachen und komme dann nach. Geh, Nami wartet auf dich!" "O..Okay..!" sie lächelte. Es war ein befreiendes lächeln, ein unbekümmertes. Sanjis Herz begann schneller zu schlagen bei ihrem Anblick. Dann war sie raus aus der Tür. "So. Und nun zu dir, Mistkerl." Er drehte sich zu dem perplexen Mann um. "Du hast Kathy schikaniert. Sie gequält. Du hast ein so junges Mädchen jahrelang grausam behandelt. Glaubst du ernsthaft, ich gebe dir dafür noch das Geld?!" "Jetzt.. Jetzt erkenne ich dich! Du.. Du gehörst zu den Strohhüten! Schwarzfuß Sanji!! Wenn.. Wenn du irgendwas falsches machst, rufe ich die Marine!" stotterte er. "Tu das nur. Das kümmert mich nicht. Mouton Shot!" Sanji verpasste dem Mann einen heftigen Tritt, sodass er gegen die Theke knallte, die bei dem aufprall zerbrach. Der Mann war sofort bewusstlos "Das ist nicht mal annähernd genug Schmerz, wie der den Kathy all diese Jahre ertragen musste." sein Blick war beängstigend. Sanji ging raus.

Vor der Tür stand Kathy. Sie hatte angefangen zu weinen und fiel Sanji in die Arme. "Danke! Ich danke dir so sehr!" schluchzte sie. Er drückte sie an sich. "Kein Problem, Kleines."

Nachdem die beiden bei Jack's Höhle waren und ihn mitnahmen, kamen sie auf der Sunny an. Die ganze Crew wartete auf sie. Sie war überglücklich, und fing vor Freude wieder an zu weinen.